

## Stefanie Wenz, Kreis Euskirchen



### Zur Person

Mein Name ist Stefanie Wenz und ich bin 38 Jahre alt. Ich wohne mit meinem Mann und meinen zwei Töchtern (4 Jahre und 1 Jahr alt) in Weilerswist. Und neben meiner Aufgabe als Mama, arbeite ich als Betriebsleitung bei einem großen Unternehmen.

### Meine Motivation für die Elternmitwirkung

Durch die Vollzeittätigkeit meines Mannes und mir sind unsere beiden Töchter auch einige Zeit in der Obhut der Kita und umso wichtiger ist mir, dass ich sie hier in guten Händen weiß. Deswegen ist es mir wichtig meinen Beitrag dazu leisten eine gute Kommunikation zwischen den diversen JAEBS und auch mit den Trägern und der Politik nicht nur auf lokaler und kommunaler Ebene sicherzustellen, sondern auch auf Landesebene. Denn wir müssen unbedingt Themen wie den Fachkräftemangel, aber auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Sicherstellung von Betreuungsplätzen und die Qualität der Betreuung selbst weiter vorantreiben.

### Was habe ich bisher als Elternvertreter\*in gemacht? Welche Aufgaben habe ich im LEB übernommen (für Mitglieder, die erneut kandidieren)

Ich bin nun das dritte Jahr in Folge im Elternbeirat der Kita meiner Töchter und im gleichen Zuge auch im Jugendamtselternbeirat des Kreises Euskirchen. Hier haben wir uns im letzten Jahr vor allem dafür eingesetzt, dass die Kitas die von der Flut getroffen wurden Unterstützung bekommen haben, sowohl was Spendengelder anging, als auch z.B. um die Betreuung der Kinder wieder sicherzustellen. Als Vorstand habe ich hier vor allem die Kommunikation mit dem Jugendamt und den Trägern hin zu den Eltern sichergestellt. Außerdem hatte ich das Glück im April in den LEB nachzurücken und habe im Laufe der letzten Monate sowohl bei der Organisation der 10. Jahre LEB Feier, als auch bei einer der Vollversammlungen mitgewirkt sowie bei der Erstellung des Flyers zur Mitwirkung der Eltern in der Kita und Kindertagespflege. Seit Oktober bin ich nun auch als Vorstandreferentin tätig und unterstütze bei den E-Mail Anfragen und der grundlegenden Organisation.

## Meine Themen und Ziele für den LEB 2022/2023

Wie bereits zuvor erwähnt liegt mein Fokus zum einen beim Fachkräftemangel und hierbei darauf mit den verantwortlichen Stellen kurzfristige Lösungen zu erarbeiten um das Problem jetzt anzugehen und nicht zuzusehen wie es immer schlimmer wird, hinsichtlich der Betreuungssituation. Dies ist eng verknüpft mit der Sicherstellung der Betreuungssituation was Qualität und Quantität angeht.

Zum anderen auch darin, den Elternbeiräten und JAEs die notwendigen Informationen und Hilfestellungen an die Hand zu geben, dass sie auf Augenhöhe mit ihren Trägern, Kitas und Jugendämtern sich auseinandersetzen können und sich für ihre Rechte einsetzen können (Mitbestimmungsrechte bei Schließtagen/Essenbeiträgen etc.).

## Was kann ich in den LEB einbringen?

Ich bringe auch gerne weiterhin mein Organisationstalent mit ein bei den diversen anstehenden Veranstaltungen und die Motivation und das Engagement gemeinsam mit einem tollen Team etwas erreichen und vorantreiben zu wollen.

## Wieviel Zeit kann ich in die Mitarbeit im LEB investieren?

Wie auch in den letzten Monaten bin ich gewillt, die vorhandene Zeit neben Beruf und Kindern für die diversen Aufgaben im LEB und seinen AGs zu investieren.

## Funktionen in einer anderen Organisation\*

Keine

## Kontaktmöglichkeit

Wenn ihr Fragen habt meldet euch gerne unter [stefaniehuth@gmx.net](mailto:stefaniehuth@gmx.net).

*\* Mögliche Interessen-Konflikte zur Arbeit des LEB sollen in der Kandidatur offengelegt werden (§ 10 GO-VJAEB-Transparenzgebot). "Die Kandidierenden, die in einer Partei, Religionsgemeinschaft, Gewerkschaft, sonstigen Interessenvertretung, einer diesen Organisationen zuzurechnenden oder auf andere Art im Aufgabenbereich des LEBs tätigen Vereinigung oder Organisation aktiv sind, müssen leitende und gehobene Funktionen, im Rahmen ihrer Kandidatur auf der Kandidatenplattform offen legen. Bestehen Zweifel über die Pflicht zur Offenlegung, so ist diese bei der Wahlkommission des LEBs abzufragen. Die Wahlkommission des LEBs hat die Anfragen und deren Beantwortung zu dokumentieren."*